

Aufnahmeverfahren der St. Hildegard-Grundschule

1. Eltern können sich jederzeit anmelden (wenn möglich spätestens 1 Jahr vor Einschulung), ganz neu erfolgt die Anmeldung digital über die Homepage.
2. Mit der Anmeldung befinden sich Eltern in einer „Anmeldeliste“ und werden automatisch zu Veranstaltungen eingeladen (Hospitationstage, Info-Abend, Tag der offenen Tür...).
3. Nach den Sommerferien, ein Jahr vor der Einschulung, erhalten die Eltern per Post eine Einladung zu Elterngespräch und Lernstandsdiagnostik, mit der Bitte folgendes mitzubringen / bereitzuhalten: Impfpass, Schularztbescheinigung, Geburtsurkunde, Erlaubnis zur Kontaktaufnahme mit Kita.
4. Kurz vor den Herbstferien findet die Lernstandsdiagnostik statt, bei der alle angemeldeten Kinder den Vormittag über mit dem Lehrkräfteteam Aufgaben bearbeiten, während die Schulleitung parallel Elterngespräche führt.
5. Direkt nach der Lernstandsdiagnostik sitzt das Lehrkräfteteam beisammen und trifft eine Auswahl (nach festgelegten, veröffentlichten Kriterien), welchen Kindern auf jeden Fall ein Schulplatz angeboten wird und welche auf die Nachrückerliste kommen.
6. Nach den Herbstferien beginnt unsere Vorschule: 1x/Monat an einem Nachmittag (15 – 16 Uhr) – hier findet eine letzte Sichtung statt, bevor dann beim 2. Vorschultermin die Vertragsunterlagen herausgegeben werden.

Die Anmeldung und Aufnahme ist aber auch nach der Lernstandsdiagnostik noch möglich, falls es freie Plätze gibt.